

**DER  
HOLZ  
BAU**

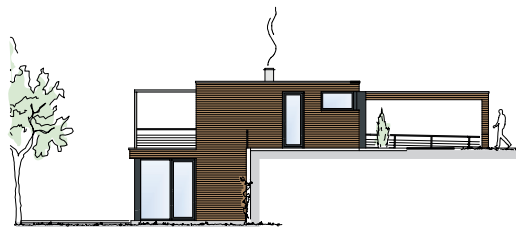
der-holzbau.ch



# ATELIERHAUS

## NEUBAU IN REDUZIRTER FORMENSPRACHE

Das Künstler-Ehepaar ist mit natürlichen Baustoffen sehr verbunden und haben ein Faible für reduzierte Formsprache. So ist der Baukörper mit der kantigen Architektur und Flachdachkonstruktion in den Hang eingegraben und das Erdgeschoss springt der Hangneigung folgend zurück. Die nach Süden gerichtete Fassade ist fast vollständig verglast und das Erdgeschoss schließt mit der Terrasse zum Basisgeschoß ab. Dies hat den Vorteil der natürlichen Belichtung beider Ebenen, die mittels integrierten Jalousien je nach Tageslichtbedarf gesteuert wird und sie verbindet die Innenräume mit der Ausstellungsfläche unter freiem Himmel.



ANSICHT OSTSEITE

### Flächenberechnung

* ERDGESCHOSS	WFL: CA. 65 M2
* UNTERGESCHOSS	WFL: CA. 58 M2
* <b>TOTAL WOHN- UND ATELIERFLÄCHE</b>	<b>CA. 123 M2</b>
<hr/>	
* KELLER / LAGER	NNFL: CA. 40 M2

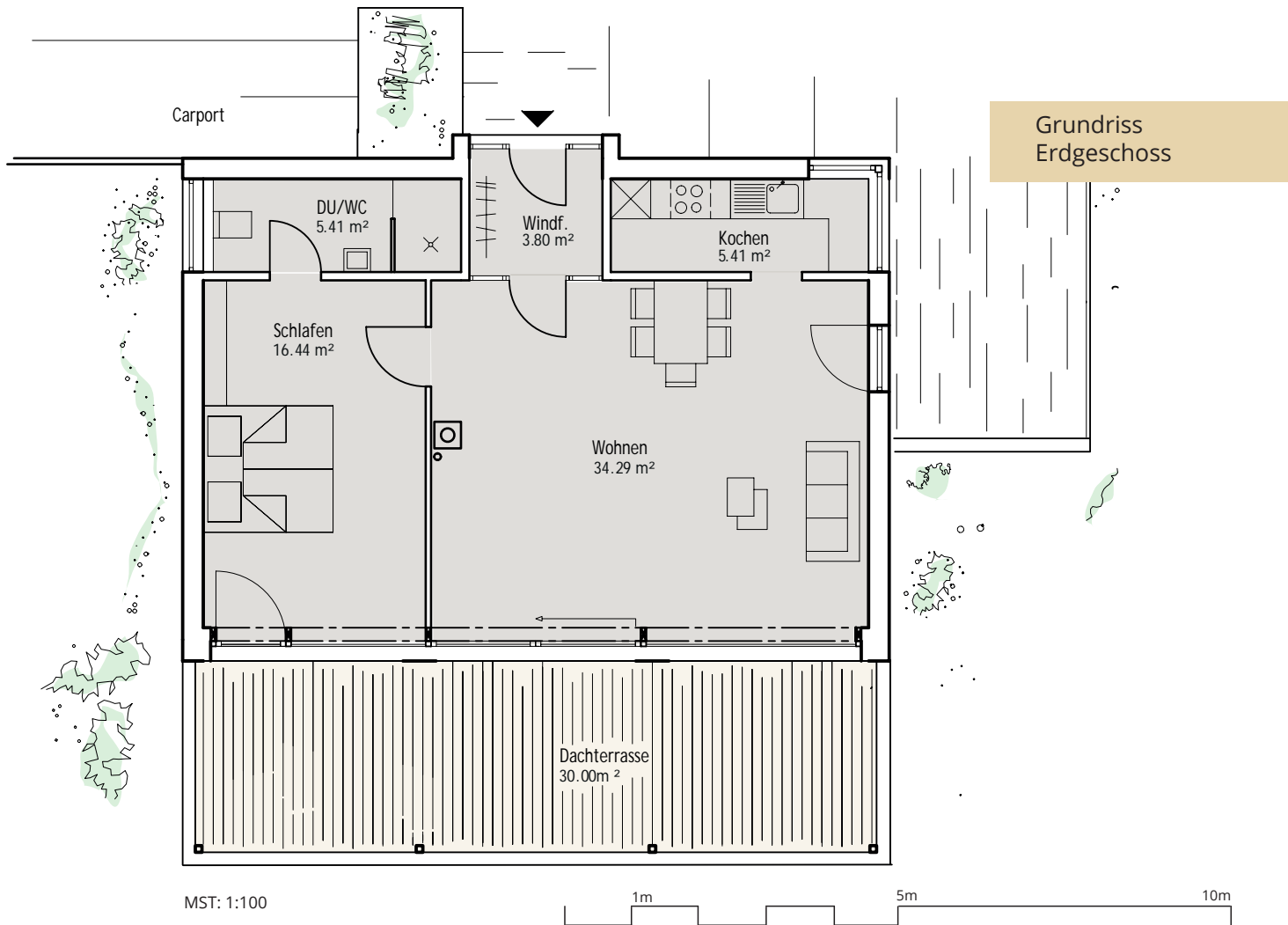






Dies ist ein Beispielprojekt welches bereits realisiert wurde und dient dazu aufzuzeigen in welchem Preissegment ein solches Projekt realisierbar ist. Die Machbarkeit für die Ausführung eines Bauprojekts, richtet sich nach Lage und Grösse Ihres Grundstücks und somit nach den Bestimmungen des Baureglements des jeweiligen Kantons/Gemeinde bzw. der Parzelle.

Wir planen alle unsere Projekte individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden und nach den Bedingungen des Baureglements. Gerne beraten wir Sie im Bezug auf Ihr Bauprojekt individuell und erstellen Ihnen dazu eine Machbarkeitsstudie.







\* ERDGESCHOSS

WFL: CA: 65 M2









Das Keramikatelier im Untergeschoss wird ergänzt durch ein Büro und ein Grafikatelier in der oberen Etage. Um eine gegenseitige Beeinträchtigung beider Ebenen auszuschließen sind sie nicht direkt miteinander verbunden. Denn die handwerkliche Umsetzung der Großkeramiken bedingt eine Separierung vom staubfreien Grafikatelier.



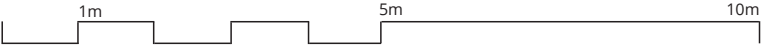
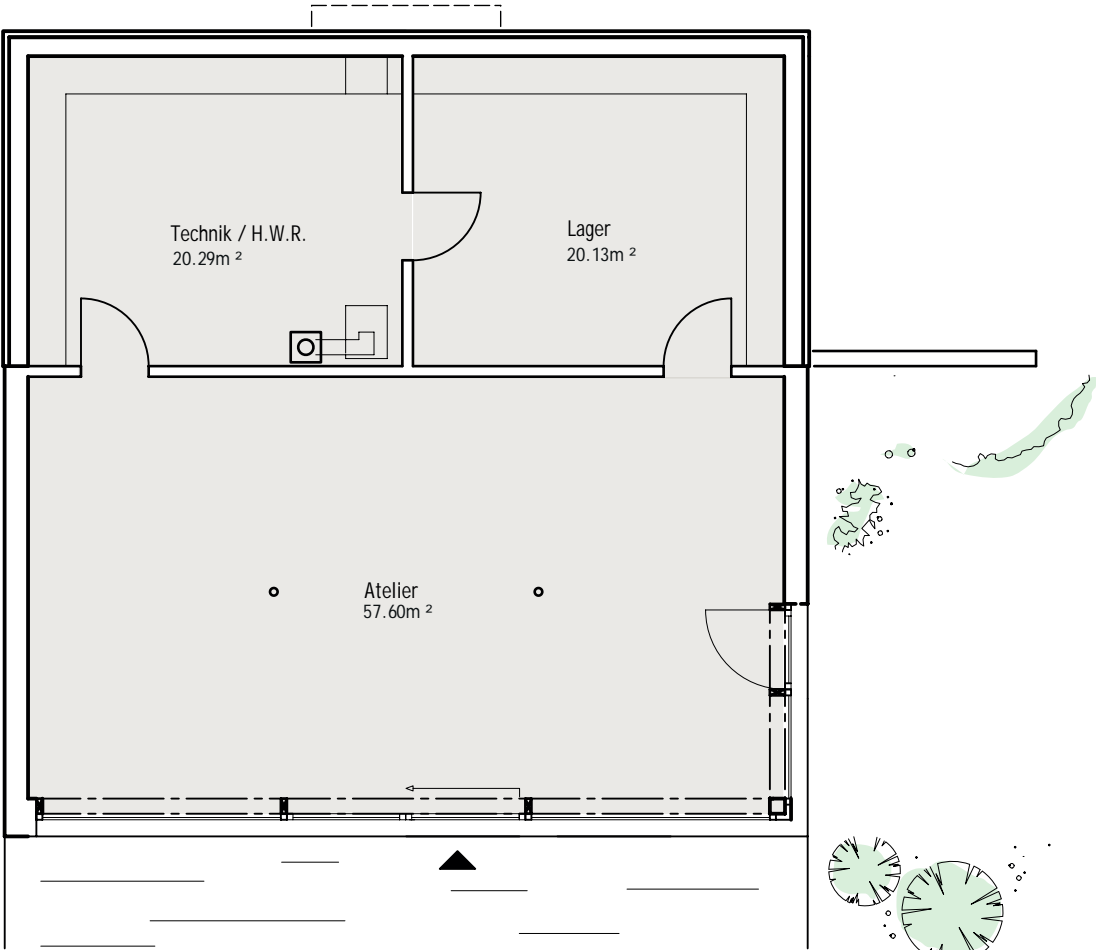


\* UNTERGESCHOSS

WFL: CA. 58 M2



Grundriss  
Untergeschoss





Um den Bezug zu dem natürlichen Werkstoff Ton, aus dem die Kunstgegenstände entstehen, zur Arbeitsstätte herzustellen, sollten natürliche und nachwachsende Baustoffe vorrangig zum Einsatz kommen. So ist der gesamte Kubus weitestgehend aus dem Baustoff Holz erstellt, bis auf den Betonwinkel im hinteren Gebäudebereich, um den Erddruck auf zu nehmen. Der natürliche und warme Farbton der Holzfassade in Verbindung mit den akzentuierten Fassadenöffnungen stimmt Kunden und Besucher auf das Ursprungsmaterial der Kunstgegenstände ein.







**DER-HOLZBAU**

Planung | Vertrieb  
St. Jakobsstrasse 200  
4052 Basel

Tel +41 61 556 21 46  
Fax +41 61 556 21 43  
info@der-holzbau.ch  
www.der-holzbau.ch

Impressum:

Gestaltung:  
Cornelia Gartmann  
DER-HOLZBAU

Fotos:  
Blum Holzbau

© 2018  
by DER-HOLZBAU  
BK Holzbau GmbH,  
Schweiz